

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Kröppelshagen-Fahrendorf am Dienstag, dem 15.02.2011, 19.30 Uhr in
Kröppelshagen-Fahrendorf (Gemeindehaus) - Nr. 1/2011 -, lu

Anwesend: **Bürgermeister Volker Merkel**
1. stellv. Bürgermeister Erhard Bütow
2. stellv. Bürgermeisterin Margret Steinberg
Gemeindevertreter Dietrich Hamester
Gemeindevertreter Fabian Harbrecht
Gemeindevertreter Werner Krause
Gemeindevertreter Karl-Heinz Mevs
Gemeindevertreter Carsten Soitau
Gemeindevertreter Michael von Brauchitsch
Gemeindevertreterin Christel Bathke
Gemeindevertreterin Katja Wulf

Es fehlen:

Außerdem: Frau Edler, Gleichstellungsbeauftragte
Herr Jacob vom AHEG
Frau Stahl vom AHEG, zugleich als Protokollführerin

ab 20.15 Uhr öffentliche Sitzung:
bgl. Mitglied Sabine Schratzberger-Kock

Zu TOP 10. Bürgerfragestunde

- keine -

Zu TOP 11. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Merkel gibt die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung bekannt.

Zu TOP 12. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Tagesordnung; sie ist damit genehmigt und lautet wie folgt:

Tagesordnung

Öffentlich ab ca. 20.15 Uhr:

10. Bürgerfragestunde
11. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
12. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
13. Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 16.12.2010
14. Bericht des Bürgermeisters
15. Berichte aus den Ausschüssen
16. Umstellung der Haushaltsführung von der kameralistischen auf die doppelte Buchführung (Doppik - doppelte Buchführung in Konten)
17. 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: Frachtweg
18. Ergänzungssatzung Nr. 1 über im Zusammenhang bebaute Ortsteile für das Gebiet: Frachtweg
19. Antrag Beachvolleyball-Gemeinschaft
- 19.1. Antrag VHS
- 19.2. Antrag Kirchengemeinde Hohenhorn
20. Anfragen und Mitteilungen

Zu TOP 13. Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 16.12.2010

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift; sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 14. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Merkel bedankt sich recht herzlich bei den Organisatoren des Neujahrsempfanges.

Bürgermeister Merkel berichtet über den Eingang der Berechnung des Finanzausgleiches, der Steueranteile und der Umlageanteile. Die Unterlagen wurden bereits dem Finanzausschuss übergeben.

Bürgermeister Merkel berichtet über die Festsetzung der Amtsumlage. Für 2010 waren noch rund 169.000,00 € fällig, für 2011 nur noch rund 161.000,00 €. Somit ergibt sich eine monatliche Teilzahlung von rund 13.500,00 €. Die Kreisumlage ist ebenfalls gesunken. 2011 = 301.353,05 €; in 2010 = rund 315.000,00 €. Der Bestand der Rücklage: 1.176.243,41 €. 2

Bürgermeister Merkel berichtet über das Bevölkerungsmodell für die Entwicklung der Gemeinden in Hinsicht auf z. B. Kindertagesstättenplanung, Schulentwicklungsplanung, Altenhilfeplanung/Pflegebedarfsplanung, Sozialplanung. Danach kann die Gemeinde ein Gutachten beauftragen.

Bürgermeister Merkel berichtet über die Pressemitteilung aus der Bergedorfer Zeitung „Zieht die Grundschule Wentorf in die Hauptschule?“ 1

Die Gemeinde Wentorf hat der außerschulischen Nutzung der Turnhalle in der Regionalschule für die Feuerwehr Kröppelshagen zugestimmt. 1

Bürgermeister Merkel berichtet vom Sperrvermerk des Kreis Herzogtum Lauenburg aufgrund der Beschlusslage des Kreistages für die Kinder- und Jugendhilfe. Der Fonds mit entsprechendem Haushaltsansatz wurde auf 50.000,00 € festgesetzt. Eine Aufhebung kann nur durch den Kreistag erfolgen. 1

Im Förderprogramm des Landes Schleswig-Holstein zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren stehen beim Kreis Herzogtum Lauenburg bis 30. Juni 2012 Mittel in Höhe von 3.028.000,00 € (zzgl. 930.000 € aus der Nachtragsvereinbarung) den Gemeinden zur Verfügung. Planungsziel ist es bis zum Jahre 2013 mindestens 35 % aller Kinder unter drei Jahren mit einem Platz zu versorgen. 2

Bürgermeister Merkel berichtet, das er auf der nächsten Bürgermeisterdienstversammlung das Thema der Kindergartenplätze für Kinder unter 3 Jahren aufnehmen möchte. Die Gemeinde Kröppelshagen hat sich in Börnsen die Plätze für die entsprechende Betreuung eingekauft; Problem ist aber, dass diese Kinder dann auch weiterhin in Börnsen in den Kindergarten gehen und nicht zurück nach Kröppelshagen kommen werden. Herr Merkel teilt mit, dass die Diakonie in Kröppelshagen bereits Bedarf für die Kinderbetreuung unter 3 Jahre angekündigt hat. Somit muss sich die Gemeinde Kröppelshagen Gedanken über eine nachhaltige Planung (Ausbau Kindergarten Sonnenblume) machen. 1, 2

Gleichzeitig wurde die Schulentwicklungsplanung in Wentorf vorgestellt. Diese sagt, dass das Ende des ungebremsten Bevölkerungszuwachses erreicht ist. Dieses hat zur Folge, dass der Kampf um die Plätze in der Schule zukünftig auch gegeben ist.

Bürgermeister Merkel berichtet, dass der Umzug der Provinzial Nord Brandkasse AG keinerlei Einfluss darauf hat, wie viel Geld jedem Bundesland im Einzelnen zufließt. Die Verteilung erfolgt wie gehabt, über den Länderfinanzausgleich und richtet sich dabei gemäß § 11 Abs. 2 Feuerschutzsteuergesetz nach verschiedenen Maßstäben, wie etwa der Bruttowertschöpfung oder dem Anteil an der Wohnbevölkerung. 2

Am 11.01.2011 hat es ein Treffen im Amt mit dem Innenminister Schlie, Kreispräsidenten Füllner und Landrat Krämer gegeben. Dort wurde unter anderem über folgende Themen in offener Runde diskutiert: Zukunft des Ehrenamtes, Verwaltungsstrukturreform Ämter, Landesentwicklungsplan. 1

Das Amt Hohe Elbeest plant in Zusammenarbeit mit dem amtsangehörigen Gemeinden den Ausbau der Breibandversorgung auf Basis von Glasfaserversorgung voranzutreiben. Leider hat das Amt aktuell die Mitteilung erhalten, dass die entsprechenden Fördergelder nicht mehr zur Verfügung stehen und bereits verbraucht worden sind. Wie und wann neue Gelder wieder bereit stehen, ist noch unklar. 1

Bürgermeister Merkel berichtet über die falschen Hundesteuerbescheide für die Gemeinde. Irrtümlicherweise wurden 100 € für den 1. Hund veröffentlicht. Dieser Betrag muss auf 80 € korrigiert werden (siehe Beschluss GV 16.12.2010). 2

Zu TOP 15. Berichte aus den Ausschüssen

Folgende Themen wurden in den Ausschüssen beraten:

Bauausschuss:

- Straßenunterhaltung 2010/2011
- Aufgabenliste für 2010 wurde zu 95 % erledigt (Herr Mevs bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in den Ausschüssen)

Umweltausschuss:

- am 26.03.2011 findet die jährliche Dorfreinigung aufgrund des Umwelttages statt
- Umgestaltung Ehrenmal in Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss
- Aktieneinkauf bei der E.ON für das Versorgungsnetz in der Gemeinde

Jugend-/Schul- und Sozialausschuss:

- am 13.03.2011 findet in Schwarzenbek die Sitzung des Jugendbeirats statt. Daran nimmt Herr Bütow und Herr Soltau zum Zwecke des Erfahrungsaustausches teil
- der Fußballplatz wurde durch Wildschweine und Maulwürfe beschädigt

Finanzausschuss:

- Mindereinnahmen der Gemeinde
- Einsparungen im Verwaltungshaushalt in 2011
- Verkauf eines Grundstückes an die WLG
- Abschluss eines Mietvertrages mit der DTMG Deutsche Funkturm GmbH

Kindergartenausschuss:

- Krippenbetreuung
- Kindertagespflege
- Öffnungszeiten (ab 7:00 Uhr)

Herr Merkel berichtet über die Vorstellung der Schulentwicklungsplanung Wentorf. Zum 17.01.2011 wurden durch Bürgermeister Heidelberg die umliegenden Gemeinden zu einer Diskussionsrunde nach Wentorf geladen. Hier wurde die Möglichkeit für die Gründung eines Schulverbandes (Gymnasium) erörtert. Ein Ergebnis blieb offen.

Die Buslinie der VHH wird neu überplant. Danach wird die Bushaltestelle an der Bundesstraße als gefährlich eingestuft. Man überlegt, die Bushaltestelle in Richtung Börnsen zu verlegen. Die Bushaltestelle im Finkenweg Ecke Frachtweg soll auf die andere Seite (Grünfläche) verlegt werden. Weitere Informationen über Kosten folgen.

6

3

1

2

2

1

1

Zu TOP 16. **Umstellung der Haushaltsführung von der kameralistischen auf die doppelte Buchführung (Doppik - doppelte Buchführung in Konten)** 2

Beschluss 1/2011:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf beschließt, die Haushaltsführung zum 01.01.2014 entsprechend dem für Schleswig-Holstein vorgesehenen Wahlrecht von der kameralistischen auf die doppelte Buchführung umzustellen.

Abstimmungsergebnis:

11	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 17. **2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: Frachtweg** 6

Beschluss 6/2011:

Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird die 2. Änderung für das Gebiet: „Frachtweg“ aufgestellt werden.

Mit der Ausarbeitung des Entwurfes soll Architekt Haeseler, Schwarzenbek, beauftragt werden. Mit der Ausarbeitung des Umweltberichte soll die Planwerkstatt Holzer, Lüneburg, beauftragt werden.

Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt durch öffentliche Einwohnerversammlung.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

11	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 18. **Ergänzungssatzung Nr. 1 über im Zusammenhang bebaute Ortsteile für das Gebiet: Frachtweg** 6

Beschluss 7/2011:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Satzung gem. § 34 Abs. 4 BauGB für das Gebiet: Frachtweg aufzustellen.

Mit der Ausarbeitung wird Arch. Haeseler, Schwarzenbek, beauftragt. Der Umweltbericht soll durch die Planwerkstatt Holzer, Lüneburg, erarbeitet werden.

Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB und die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt durch öffentliche Einwohnerversammlung.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

11	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 19. Antrag Beachvolleyball-Gemeinschaft

2,3

Die Beachvolleyball-Gemeinschaft Kröppelshagen e. V. stellt für den 29.07.-31.07.2011 den Antrag, das jährliche Beachvolleyballturnier durchführen zu dürfen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag der Beachvolleyball-Gemeinschaft Kröppelshagen e. V. für die Durchführung des jährlichen Turnieres im Zeitraum vom 29.07.-31.07.2011 zu.

Abstimmungsergebnis:

11	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 19.1. Antrag VHS

Die Volkshochschule Dassendorf e. V. stellt mit Schreiben vom 16.12.2010 den Antrag auf Zuschuss in Höhe von 900 €.

A

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt der Volkshochschule Dassendorf e. V. einen Zuschuss in Höhe von 900 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

11	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 19.2. Antrag Kirchengemeinde Hohenhorn

3,1

Frau Steinberg verlässt aufgrund von Befangenheit den Raum.

Die Kirchengemeinde Hohenhorn stellt den Antrag auf Bezuschussung für die Sanierung der Mauer und Baumpflegearbeiten auf dem Friedhof in Hohenhorn.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Kirchengemeinde Hohenhorn einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € für Reparaturen am Mauerwerk und Baumpflegearbeiten zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

10	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Frau Margret Steinberg von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Frau Steinberg ist nach dem Abstimmung wieder anwesend.

Das Kopieren von Noten und Liedtexten in Kindergärten, Kindertagesstätten und vorschulischen Einrichtung ist nicht mehr unentgeltlich erlaubt. Die GEMA hat der Gemeinde einen entsprechenden Lizenzvertrag zugeschickt. Der Antrag wird Frau Schratzberger-Kock übergeben.

Zu TOP 20. Anfragen und Mitteilungen

Das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein plant die Mikrozensus in 2011 durchzuführen. Die Haushalte werden entsprechend aufgesucht und befragt. 2

Am 04.06.2011 wird die Feuerwehr Kröppelshagen 40 Jahre alt. 3

Am 26.03.2011 findet die Dorfreinigung statt. 3

Herr Merkel gibt bekannt, dass die Getränke (Selter) während der Sitzung von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden. Die Getränke nach der Sitzung werden pro Getränk mit 1 Euro abgerechnet.

Bürgermeister Merkel beendet um 21.21 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.